

Bekanntmachung Sonstige: Erweiterung und Umbau des MBK Unna: Dach- und Klempnerarbeiten sowie PV-Anlage

Vergabenummer	RV/ZV 26-087
Bezeichnung	Erweiterung und Umbau des MBK Unna: Dach- und Klempnerarbeiten sowie PV-Anlage
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Kreis Unna - Der Landrat
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Friedrich-Ebert-Straße 17
Ort	59425 Unna
Telefon	+49 2303270
E-Mail	vergabestelle@kreis-unna.de
URL	https://www.kreis-unna.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Dach- und Klempnerarbeiten sowie PV-Anlage
Umfang der Leistung	Dach- und Klempnerarbeiten sowie PV-Anlage

- Baustelleneinrichtung
- Abbruch / Umbau
- Flachdachabdichtung
- Dachfenster
- Dachbegrünung

Das Gründach wird mit Landesmitteln gefördert und das System und der korrekte Systemaufbau sind dem Bauherrn für seinen abschließenden Verwendungsnachweis mit Abnahme, Aufmaß und Fotos während der Herstellung, nach Fertigstellung und ggf. nach 1 Jahr Fertigstellungspflege zu dokumentieren.

- Aufständering PV-Solaranlage
- PV-Solaranlage
- Absturzsicherung
- Klempnerarbeiten
- Plattenbekleidung Windfang
- Abdichtungsarbeiten Rohbau
- Wartung + Instandhaltung
- Nachweiseleistungen

Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung Märkisches Berufskolleg Unna
Postanschrift Parkstraße 22
Ort 59425 Unna

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist Beginn der Leistung 11.01.2027 - Vollendung der Leistung 15.10.2027
Mit der Ausführung ist innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber zu beginnen (§ 5 Absatz 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum 11.12.2026 zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	13.11.2026
Ende der Angebotsfrist	20.11.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	18.12.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Nachweis erlaubte Berufsausübung VOB: Nachweis der aktuellen Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung (bspw. Eintragung in die Handwerksrolle)
- Nachweis Zulassung Fachbetrieb RWA-System: Montage der Komponenten des vorbeschriebenen RWA-Systems und Inbetriebnahme durch dafür zugelassenen Fachbetrieb.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Gesamtumsatz VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung über den Gesamtumsatz der letzten drei abgerechneten Geschäftsjahre (PQ-Verzeichnis oder Eigenerklärung Eignung VHB124)
- Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis (sofern keine entsprechende Versicherung besteht reicht die Bestätigung einer Versicherung, dass bei Beauftragung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird) einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestversicherungssummen:
Personenschäden in Höhe von 1.500.000 EUR
Vermögens- und Sachschäden in Höhe von 500.000 EUR
- kein Ausschlussgrund nach Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen der Voraussetzungen eines Ausschlusses gem. § 19 Abs. 1 MiLoG (inhaltsgleich mit der Anlage "Eigenerklärung Mindestlohngesetz 522")
- Nichtvorliegen Ausschlussgründe VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (inhaltsgleich mit der Anlage "Eigenerklärung Eignung VHB124")
- Nichtvorliegen eines Insolvenzverfahrens VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Eröffnung eines Insolvenz- oder vergleichbaren Verfahrens (inhaltsgleich mit den Angaben in der Anlage "Eigenerklärung Eignung VHB124")

- PQ-Nachweis oder Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" (mittels Eigenerklärung vorzulegen): PQ-Nachweis oder Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"
- vollständig ausgefülltes Leistungsverzeichnis bzw. Preisblatt: Rückgabe des vollständig ausgefüllten Leistungsverzeichnisses / Preisblattes, das mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt wurde, mit Angaben zu den Angebotspreisen
- Zahlung von Steuern & Sozialabgaben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Einhaltung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen (inhaltsgleich mit den Angaben in der Anlage "Eigenerklärung Eignung")

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- erforderliche Arbeitskräfte VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung, dass die zur Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (inhaltsgleich mit den Angaben in der Anlage "Eigenerklärung Eignung VHB124")
- Referenzen VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis von Erfahrungen mit vergleichbaren Aufträgen durch Angabe von zwei vergleichbaren Referenzen aus den letzten fünf Jahren im Rahmen einer Eigenerklärung. Vergleichbar ist eine Referenz, wenn diese mindestens 175.000 EUR netto Auftragsvolumens umfasst.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung (z.B. Eintragung in der Handwerksrolle)
- Eigenerklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit in Frage stellt (inhaltsgleich mit der Erklärung in Anlage "Formblatt 124")

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

- Erklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen
- Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (inhaltsgleich mit den Angaben der Anlage "Formblatt 124")
- Eigenerklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation (inhaltsgleich mit den Angaben der Anlage "Formblatt 124")

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

- Nachweis von Erfahrungen mit der Leistungserbringung durch Angabe von zwei Leistungen aus den letzten fünf Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Vergleichbar ist eine Referenz, wenn diese mindestens 175.000 EUR netto Auftragsvolumens umfasst.
Es sind Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorzulegen: Art der ausgeführten Leistung; Auftragsvolumen; Ausführungszeitraum; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); ggf. Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.
- Eigenerklärung, dass die zur Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (inhaltsgleich mit den Angaben in der Anlage "Formblatt 124")

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und Sicherheiten

Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

12.04.06 Montage der Komponenten des vorbeschriebenen RWA-Systems und Inbetriebnahme durch dafür zugelassenen Fachbetrieb.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "VMP Metropole Ruhr"

URL zu den Auftragsunterlagen	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXVHYRHDYHAAJLN7/documents
Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen	Keine Maßnahmen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn	20.11.2026 10:00 Uhr
Ort	Online
Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen	Vertreter der Bieter sind zur Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXVHYRHDYHAAJLN7
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bieterools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Nein
--	------

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	Die Kommunikation zwischen Vergabestelle und Bieter erfolgt, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist, über die Vergabeplattform Vergabemarktplatz Metropole Ruhr unter www.vergabe.metropoleruhr.de . Das gilt auch für Bieteranfragen. Nur die bei der Vergabeplattform vollständig registrierten Bieter werden (automatisch) über eventuelle Änderungen der Vergabeunterlagen und/oder über Bieteranfragen sowie etwaige zusätzliche Informationen zu dem Vergabeverfahren informiert. Es besteht keine Registrierungspflicht. Registriert sich der Bieter nicht, ist er aber verpflichtet, sich regelmäßig selbständig über eventuelle Änderungen der Vergabeunterlagen und/oder über Bieteranfragen und
--	--

deren Beantwortung oder sonstige Informationen zum Vergabeverfahren über die vorgenannte Vergabeplattform zu informieren und die Seiten entsprechend zu kontrollieren. Es ist jeweils die aktuellste Version der Vergabeunterlagen zur Angebotserstellung zu verwenden.

Sobald während der Angebotserstellung ihrerseits Abweichungen bezogen auf die Leistungsbeschreibung auffallen, sind diese vor Ablauf der Angebotsfrist im Rahmen der Bieterfragen über die Kommunikation abzuklären.

Der AG behält sich ausdrücklich vor, von den Bietern nachträglich fehlende Unterlagen nachzufordern. Unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung kann der Bieter aufgefordert werden, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen zu ergänzen, zu erläutern, zu vervollständigen oder zu korrigieren.

Nach Angebotsöffnung wird den Bietern das Submissionsergebnis zur Verfügung gestellt.

Es gilt das Tariftreue- und Vergabegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen in der zur Zeit gültigen Fassung (TVgG NRW).

Die "Besonderen Vertragsbedingungen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen" liegen den Vergabeunterlagen bei und werden Vertragsbestandteil.

Der AG behält sich ausdrücklich vor, von den Bietern nachträglich Nachweise zu den Angaben aus den Eigenerklärungen anzufordern.

Bekanntmachungs-ID

CXVHYRHDYHAAJLN7